

Techn. Sterilisationsassistent/-in - Fachkunde I



Techn. Sterilisationsassistent/-in - Fachkunde I

Die Schweizerische Gesellschaft für Sterilgutversorgung (SGSV) und H+ Bildung führen gemeinsam Lehrgänge für Sterilisationspersonal und Sterilisationsassistenten durch.

In diesem Fachkunde Lehrgang werden die Teilnehmenden für die komplexen Aufgaben vorbereitet. Damit werden sie die erhöhten Anforderungen an die Qualität und an das wirtschaftliche und ökologische Verhalten der Aufbereitungseinheiten Medizinprodukte (AEMP) der Spitäler erfüllen.

Zielgruppe

Mitarbeitende von Aufbereitungseinheiten von Medizinprodukten (AEMP) in Spitäler, chirurgischen Kliniken oder ähnlichen Gesundheitsinstitutionen.

Voraussetzungen

- Ein Praktikumsplatz oder eine Festanstellung in einer Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA) / Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) in einem Spital, einer chirurgischen Klinik oder einer ähnlichen Gesundheitsinstitution.
- Genügende Deutschkenntnisse, um auch abstrakte Sachverhalte in Hochdeutsch zu verstehen, entsprechende Fragen zu stellen und den gelernten Stoff an der Prüfung wiedergeben zu können. Sprachniveau B1 ist vorausgesetzt, um in den Lehrgang aufgenommen zu werden.
- 150 Stunden begleitete praktische Tätigkeit in einer ZSVA gemäss Tätigkeitskatalog «Aufbereitung von Medizinprodukten»
Eine Prüfungszulassung kann nur erfolgen, wenn der Tätigkeitskatalog «Aufbereitung von Medizinprodukten» mit allen zugehörigen Anlagen vollständig ausgefüllt ist und der Unterricht zu 90% besucht wird. Anmeldung: Die Platzbestätigung erfolgt nur bei Nachweis des Praktikumsplatzes.

Das Formular «Nachweis Praktikumsbestätigung» wird Ihnen nach der Anmeldung zugestellt. Erst nach Einreichung der Bestätigung erfolgt die definitive Zulassung, bis dahin ist der Platz nicht fest für Sie reserviert.

Handlungs- kompetenzen

Sie führen die Aufbereitung der zu sterilisierenden Güter (Instrumente, Geräte, Textilien usw.) fach- und sachgerecht nach anerkannten Qualitätsstandards und Methoden aus und tragen zum wirtschaftlichen und ökologischen Handeln in der Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) bei.

Inhalte

- Praxisrelevante, rechtliche Rahmenbedingungen
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Grundlagen der Mikrobiologie / Sterilisation
- Grundlagen der Desinfektion
- Dekontamination von Medizinprodukten
- Qualitätsmanagement und Validierung
- Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten
- Aufbereitung von Medizinprodukten

Methoden

Referat, Lehrgespräche, Fallbearbeitung - Fallbesprechung, Praxisbezogene Informationen für die Umsetzung Nachweis der Praktischen Tätigkeit anhand des Tätigkeitskatalogs «Aufbereitung von Medizinprodukten».

Hinweise

Mit dem Einreichen der Bestätigung über den Praktikumsplatz (siehe Downloads) in einer AEMP/ ZSVA erfolgt die definitive Aufnahme zum Lehrgang Fachkunde I.

Dozierende

Fachpersonen mit ausgewiesener Weiterbildung und fundierter Praxis. Details unter www.hplus-bildung.ch

Abschluss

Die Ausbildung kann mit einer Prüfung abgeschlossen werden, die auch den Abschluss Richtlinien der DGSV (DIN 58946-6) entspricht. Die Prüfungszulassung erfolgt nur, wenn der Tätigkeitskatalog «Aufbereitung von Medizinprodukten» mit allen zugehörigen Anlagen vollständig ausgefüllt ist und die Präsenzzeit von 90% erfüllt ist.

Teilnehmende, die den Lehrgang vollständig besucht, die Abschlussprüfung mit Erfolg bestanden und den Leistungsnachweis in der Praxis mit Erfolg abgeschlossen haben, erhalten ein Zertifikat von H+ Bildung und der DGSV.

Dauer	16 Tage
Kosten	CHF 3'750.– Lehrgangskosten, inkl. Literatur und Dokumentation
Lernzeit	15 Tage Präsenzunterricht + 1 Tag Prüfung, individuelle Selbstlernzeit
Daten	Die Unterrichtstage sind auf unserer Webseite publiziert. https://hplus-bildung.ch/ste-i
AGB / Datenschutz	Lesen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere Datenschutzerklärung unter: www.hplus-bildung.ch/agb
Informationen	Weitere interessante Seminare finden Sie auf unserer Webseite www.hplus-bildung.ch

